

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Actio humana : das Abenteuer, Mensch zu sein**

Band (Jahr): **98 (1989)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SRK: HUMANITÄRE ARBEIT SCHWEIZ

Die Hilfe am Verwundeten war Henry Dunant erstes Anliegen auf dem Schlachtfeld von Solferino (1859). Heute ist das Schweizerische Rote Kreuz SRK durch Bundesbeschluss vom 13. Juni 1951 und die Statuten vom 22. November 1986 verpflichtet, den Armeesanitätsdienst durch Werbung, Ausbildung und Bereithaltung von Freiwilligen zu unterstützen.



ROTKREUZDIENST

Angehörige von Berufen des Gesundheitswesens, wie Krankenschwestern und -pflegerinnen, Laborantinnen, medizinisch-technische Radiologie-Assistentinnen, Apotheken-Helferinnen, Arzt- und Zahnarzt-Gehilfen, werden auf den Einsatz im Rotkreuzdienst RKD vorbereitet. Benötigt werden aber auch Frauen, die dank einer Ausbildung in häuslicher Krankenpflege oder Erster Hilfe das Rüstzeug für den RKD mitbringen - dazu gehören auch ehemalige Pfadfinderinnen und Wolfsführerinnen.

Die Angehörigen des Rotkreuzdienstes RKD werden in den Basisspitälern der Armee eingesetzt. Jedes der insgesamt 40 militärischen Basisspitäler verfügt über ein Rotkreuzspitaldetachement, das hauptsächlich in den Pflegeabteilungen zur Betreuung von militärischen und zivilen Patienten eingesetzt wird.

Der Rotkreuzdienst ist dem Gedankengut Henry Dunants verpflichtet - eine anspruchsvolle Aufgabe für engagierte, solidarische Frauen.

SRK-Auftrag humanitäres Engagement - Menschen im Dienste von Menschen

DAS SYMBOL FÜR MENSCHLICHKEIT

